

Tier-Steckbriefe

(Vorläufige) Verlierer des Klimawandels:

- Afrikanischer Savannenelefant
- Eisbär
- Großer Panda
- Koala
- Korallen
- Kuckuck (Foto)
- Meeresschildkröte
- Orang-Utan

(Vorläufige) Profiteure des Klimawandels:

- Biber
- Borkenkäfer (Foto)
- Mücke
- Qualle



Unterstützt durch die



Afrikanischer Savannenelefant

Der Afrikanische Savannenelefant lebt in Afrika südlich von der Wüste Sahara. Elefanten sind wichtig, weil sie Samenverbreiter sind. Das geht so: Die Elefanten essen Pflanzen und Früchte. Während das Essen in ihrem Bauch verdaut wird, wandern die Elefanten weiter. Wenn sie dann an einer anderen Stelle ihr großes Geschäft machen, kommen die Samen mit raus. Da, wo die Samen hinfallen, können dann neue Pflanzen wachsen. Die sind wieder das Essen für andere Tiere. Der Klimawandel führt zu immer stärkeren Trockenzeiten. Dann sterben Pflanzen und es gibt auch zu wenig Wasser zum Trinken für die Elefanten.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo lebt der Afrikanische Savannenelefant?

2. Freut sich der Elefant auf den Klimawandel oder hat er Angst davor?

3. Warum freut er sich oder warum hat er Angst vorm Klimawandel?

Eisbär

Eisbären leben in der Arktis (Nordpol). Der Eisbär braucht eine dicke und große Eisdecke, um Robben zu jagen und seine Kinder aufzuziehen. Er wartet an Eislöchern, wo die Robben zum Luftholen auftauchen. Dort fängt er sie dann. Durch den Klimawandel schmilzt das Eis. Das ist für den Eisbären gefährlich, denn dann kann er nicht mehr so gut jagen. Er kann zwar auch schwimmen, aber weil er so groß und schwer ist, sind die Robben im Wasser schneller als er. Der Eisbär muss oft weite Strecken laufen oder schwimmen, um Nahrung zu finden. Wenn das Eis weiter so schmilzt wie bisher, könnten ganz viele Eisbären verhungern.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo lebt der Eisbär?

2. Freut sich der Eisbär auf den Klimawandel oder hat er Angst davor?

3. Warum freut er sich oder warum hat er Angst vorm Klimawandel?

Großer Panda

Der Große Panda lebt in einem kleinen Gebiet in China in subtropischen Bergwäldern. Da immer mehr Wälder gerodet werden, haben die Großen Pandas bald keinen Platz mehr. Der Wald wird durch Straßen und Felder in immer kleinere Waldstücke aufgeteilt. Dadurch treffen sich die Pandas seltener. Deshalb bekommen sie weniger Babys. Große Pandas essen gern Bambus. Wenn die Temperatur auf der Welt immer wärmer wird, wird es in den subtropischen Wäldern immer trockener. Dadurch wächst immer weniger Bambus, sodass viele Pandas verhungern. Heute gibt es fast nur noch 2000 Große Pandas in China.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo lebt der Große Panda?

2. Freut sich der Große Panda auf den Klimawandel oder hat er Angst davor?

3. Warum freut er sich oder warum hat er Angst vorm Klimawandel?

Koala

Der Koala lebt in Australien. Er sieht ein bisschen aus wie ein Bär, ist aber ein Beuteltier. Wie Kängurus hat er auch einen Beutel am Bauch. Darin wachsen die Babys auf. Meistens leben Koalas auf Bäumen. Sie essen nur ganz bestimmte Eukalyptusblätter. Weil es durch den Klimawandel immer wärmer wird, werden die Wälder immer trockener. Dann gibt es öfter Waldbrände. In Australien verbrennen jedes Jahr ganz viele Eukalyptuswälder. Dadurch sterben viele Koalas oder verlieren ihr Essen. Außerdem werden viele Bäume von Menschen gefällt, um Straßen zu bauen.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo lebt der Koala?

2. Freut sich der Koala auf den Klimawandel oder hat er Angst davor?

3. Warum freut er sich oder warum hat er Angst vorm Klimawandel?

Korallen

Korallen leben am Meeresgrund. Das ist der Boden vom Meer. Korallen können sich nicht von ihrem Ort wegbewegen und sehen ein bisschen aus wie Pflanzen. Sie sind aber Tiere. Sie haben einen Mund und einen Magen. Korallen leben in Gruppen und bilden Korallenriffe. Am besten bekannt sind Steinkorallen. Sie leben in tropischen Meeren, wo es warm ist. Sie sind wichtig für viele Tiere und Pflanzen, weil die dort leben, sich verstecken und manche sie essen. Korallen mögen nur eine bestimmte Temperatur. Wenn das Meer zu warm wird, verlieren sie ihre Farbe und sterben. Durch den Klimawandel wird das Wasser immer wärmer. Dadurch werden immer mehr Korallenriffe beschädigt und viele andere Tiere verlieren ihren Lebensraum.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo leben Korallen?

2. Freuen sich Korallen auf den Klimawandel oder haben sie Angst davor?

3. Warum freuen sie sich oder warum haben sie Angst vorm Klimawandel?

Kuckuck

Der Kuckuck lebt in Europa und Asien. Er macht einen Trick: Er legt seine Eier in die Nester von anderen Vögeln, damit die sich um das Ausbrüten und Füttern der Kinder kümmern. Der Kuckuck ist ein Zugvogel. Das heißt, dass er im Winter in den Süden fliegt. Der Klimawandel ist für den Kuckuck ein Problem. Weil es auf der Erde wärmer wird, brüten die anderen Vögel jetzt früher als sonst. Wenn der Kuckuck dann Ende April aus dem Süden zurückkommt und seine Eier in andere Nester legen will, sind die Vögel mit dem Brüten oft schon fertig. Dadurch wird es für den Kuckuck immer schwerer, seine Eier von anderen Vögeln ausbrüten zu lassen.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo lebt der Kuckuck?

2. Freut sich der Kuckuck auf den Klimawandel oder hat er Angst davor?

3. Warum freut er sich oder warum hat er Angst vorm Klimawandel?

Meeresschildkröte

Meeresschildkröten leben in tropischen und subtropischen Meeren. Sie essen Krebse, Quallen und Pflanzen. Sie legen ihre Eier an warmen Stränden in Löcher. Die Sonne brütet die Eier aus. Wenn es über 30 Grad heiß ist, schlüpfen Weibchen. Wenn es kälter ist, schlüpfen Männchen. Durch den Klimawandel wird es wärmer auf der Erde. Dann kann es sein, dass nur noch weibliche Schildkröten schlüpfen. Wenn es nur noch Weibchen gibt, fehlen die Männchen, um neue Schildkröten zu bekommen. Dann gäbe es keine Schildkröten mehr. Außerdem schmilzt das Eis am Nordpol und am Südpol. Dadurch ist mehr Wasser im Meer und einige Strände werden überflutet. Dort können dann keine Eier mehr gelegt werden und es schlüpfen weniger Babys.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo lebt die Meeresschildkröte?

2. Freut sich die Meeresschildkröte auf den Klimawandel oder hat sie Angst davor?

3. Warum freut sie sich oder warum hat sie Angst vorm Klimawandel?

Orang-Utan

Der Orang-Utan ist ein Menschenaffe und lebt in Wäldern auf den Inseln Sumatra und Borneo in Asien. Weil die Menschen Straßen bauen und ganz viele Palmen für Öl pflanzen, roden sie die Wälder. Deshalb haben die Orang-Utans immer weniger Platz zum Leben. Durch den Klimawandel regnet es dort stärker. Das ist für die Affen schlecht, denn durch den vielen Regen gibt es mehr Überschwemmungen. Außerdem gibt es in der trockenen Jahreszeit immer mehr Dürren und Waldbrände. So sterben viele Orang-Utans.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo lebt der Orang-Utan?

2. Freut sich der Orang-Utan auf den Klimawandel oder hat er Angst davor?

3. Warum freut er sich oder warum hat er Angst vorm Klimawandel?

Biber

Biber leben an Seen und Flüssen in Europa und Nordamerika. Biber bauen kleine Burgen, in denen sie wohnen. Die Spitze der Burg ist über Wasser, aber den Eingang bauen sie unter Wasser. So ist die Burg vor Feinden geschützt. Wenn das Wasser nicht so tief ist, sammeln Biber Holz und Baumstämme, um Dämme zu bauen. Dadurch entstehen kleine Seen. Wegen des Klimawandels schmilzt das Eis am Nordpol. Wenn das Eis weg ist, finden die Biber mehr Essen und Holz für ihre Dämme. Außerdem können sie sich auch am Nordpol verbreiten, wenn dort kein Eis mehr ist. Sie haben dann mehr Platz.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo lebt der Biber?

2. Freut sich der Biber auf den Klimawandel oder hat er Angst davor?

3. Warum freut er sich oder warum hat er Angst vorm Klimawandel?

Borkenkäfer

Borkenkäfer gibt es überall auf der Welt. Borkenkäfer bohren sich durch die Rinde von Bäumen und legen ihre Eier dort ab. Wenn die Bäume gesund sind, können sie sich gegen die Käfer wehren. Sie geben dann Harz ab, was die Käfer tötet. Weil es immer wärmer wird, werden die Wälder immer trockener. Die Bäume sind dadurch geschwächt. Sie können sich nicht gegen die Käfer wehren. Deswegen gehen immer mehr Bäume kaputt. Bei uns sind oft Fichten befallen. Dem Borkenkäfer geht es aber gut, denn er kann sich besser vermehren.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo lebt der Borkenkäfer?

2. Freut sich der Borkenkäfer auf den Klimawandel oder hat er Angst davor?

3. Warum freut er sich oder warum hat er Angst vorm Klimawandel?

Mücke

Stechmücken gibt es überall auf der Welt. Meistens leben sie in der Nähe von Wasser, weil sie dort ihre Eier ablegen. Durch den Klimawandel gibt es immer öfter Hochwasser oder Überschwemmungen. Das finden die Mücken gut, weil es dann mehr Wasser gibt, wo sie ihre Eier reinlegen können. Dadurch schlüpfen immer mehr Mücken. Manche Mücken übertragen Krankheiten, wie zum Beispiel Malaria. Wenn Mücken sich mehr verbreiten, dann verbreiten sich auch Krankheiten immer weiter.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo leben Mücken?

2. Freut sich die Mücke auf den Klimawandel oder hat sie Angst davor?

3. Warum freut sie sich oder warum hat sie Angst vorm Klimawandel?

Quallen

Quallen leben in allen Meeren der Erde. Durch den Klimawandel wird das Wasser in den Meeren immer wärmer. Quallen mögen wärmeres Wasser, weil sie dann schneller wachsen und mehr Babys bekommen. Normalerweise gibt es viele Fische, die Quallen essen. Die Menschen fischen aber viele Fische. Deshalb haben Quallen wenig Feinde im Meer. Daher gibt es immer mehr Quallen.

Lest nun diese Fragen. Schreibt die Antworten auf.

1. Wo lebt die Qualle?

2. Freut sich die Qualle auf den Klimawandel oder hat sie Angst davor?

3. Warum freut sie sich oder warum hat sie Angst vorm Klimawandel?

Fotos:

Kuckuck: <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=23230424> (Locaguapa, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons)

Borkenkäfer: <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=97961131> (Matthias Frank, CC BY-SA 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>>, via Wikimedia Commons)

Quellen:

[Großer Panda \(wwf.de\)](http://wwf.de)

[Eisbären im WWF-Artenlexikon: Zahlen & Fakten](#)

[Orang-Utans: Asiens letzte Menschenaffen \(wwf.de\)](#)

[Afrikanische Savannenelefanten im WWF-Artenlexikon](#)

[Klimawandel: Diese 7 Tierarten sind besonders bedroht - PETA Deutschland e.V.](#)

<https://bildungsserver.hamburg.de/natuerliche-oekosysteme-nav/3611198/korallenriffe/>

<https://klexikon.zum.de/wiki/Korallen>

https://www.wwf.de/themen-projekte/bedrohte-tier-und-pflanzenarten/meeresschildkroeten?msclkid=b43cee1177a11c581c118f8db61c2958&utm_source=bing&utm_medium=cpc&utm_campaign=SB_Tier_Arten&utm_term=wwf%20meeresschildkr%C3%B6te%20helfen&utm_content=Meeresschildkr%C3%B6ten (Meeresschildkröte)

<https://www.wwf.ch/sites/default/files/doc-2019-07/2009-10-lehrmittel-klima-korallenriff.pdf> (Korallen, Meeresschildkröte)

[Kuckuck-Steckbrief - NABU](#)

[Heimische Tierwelt im Klimawandel – stirbt der Kuckuck aus? | National Geographic](#)

<https://www.umweltbundesamt.de/stechmuecken-haeufig-gestellte-fragen-antworten> (Mücken)

<https://bildungsserver.hamburg.de/contentblob/4307386/9f27e21fd139b9419127ed2ff8dd980b/data/2014-quallen-in-der-nordsee.pdf> (Quallen)

[Biber - Dank Klimawandel in Höchstform - Wissen - SZ.de \(sueddeutsche.de\)](#)

[Klimawandel: Biber ziehen einen Vorteil aus den höheren Temperaturen · Dlf Nova \(deutschlandfunknova.de\)](#)

[Borkenkäfer - Forstwirtschaft in Deutschland \(forstwirtschaft-in-deutschland.de\)](#)

<https://www.wwf.de/themen-projekte/bedrohte-tier-und-pflanzenarten/koala>